

**Allgemeines Rundschreiben Straßenbau Nr. 30/2001**

Sachgebiet 02.1: Vor-, Umweltverträglichkeits-, Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen  
12.4: Naturschutz und Landschaftspflege

**Oberste Straßenbaubehörden der Länder**

n a c h r i c h t l i c h :

Bundesanstalt für Straßenwesen  
Bundesrechnungshof  
DEGES

**Betr.: Merkblatt zur Umweltverträglichkeitsstudie in der  
Straßenplanung (M UVS 2001) – Ausgabe 2001**

**Bezug:** Meine Allgemeinen Rundschreiben Straßenbau

1. Nr. 9/1990 vom 25. Mai 1990 (StB 11/14.87.02-04/3 Va 90)
2. Nr. 7/1995 vom 15. März 1995 (StB 11/14.87.02-17/9 Va 95) – Musterkarten für Umweltverträglichkeitsstudien im Straßenbau, Ausgabe 1995
3. Nr. 21/1997 vom 31. Mai 1997 (StB 11/14.80.15/29 Va 97) – Hinweise zu den Unterlagen gemäß § 6 UVPG für Bundesfernstraßen
4. Nr. 9/1999 vom 3. Februar 1999 (S 13/14.87.02-01/5 Va 99) – Hinweise zur Berücksichtigung des Naturschutzes und der Landschaftspflege beim Bundesfernstraßenbau (HNL-S 99), Ausgabe 1999
5. Nr. 26/1999 vom 30. Dezember 1999 (S 12/70.24/7 F 99) – Handbuch für die Vergabe und Ausführung von freiberuflichen Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten im Straßen- und Brückenbau (HVA F-StB)

**Anlg.:** Mehrfertigungen des Rundschreibens  
Ein Exemplar des M UVS 2001

Die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) hat im Benehmen mit mir und den Straßenbauverwaltungen der Länder das „Merkblatt zur Umweltverträglichkeitsstudie in der Straßenplanung (M UVS 2001), Ausgabe 2001“, aufgestellt.

Das M UVS 2001 enthält Hinweise darüber, wie die Umweltverträglichkeitsstudie (UVS), die als fachplanerischer Beitrag der Ermittlung, Beschreibung und umweltfachlicher Bewertung der von Straßenbauvorhaben ausgehenden Umweltauswirkungen dient, auf der Ebene der Planung und Linienfindung durchzuführen ist. Die UVS ist ferner Grundlage für die Ermittlung der Auswirkungen eines Straßenbauvorhabens auf die Umwelt in einem raumordnerischen Verfahren.

Ich führe hiermit das M UVS 2001 für den Bereich der Bundesfernstraßen ein. Ich bitte, das M UVS 2001 ab sofort auch allen Planungsverträgen zugrunde zu legen.

Im Interesse einer einheitlichen Handhabung bei der Berücksichtigung der Umweltbelange empfehle ich, das M UVS 2001 auch für die Planung der in Ihrem Zuständigkeitsbereich liegenden Straßen anzuwenden.

Gleichzeitig hebe ich das Allgemeine Rundschreiben Straßenbau Nr. 9/1990 – StB 11/14.87.02-04/3 Va 90 vom 25. Mai 1990 auf.

Das M UVS 2001 ist über den FGSV Verlag, Wesselingstraße 17, 50999 Köln, zu beziehen.

Im Auftrag  
Dr.-Ing. H u b e r